

## Newsmai Mai 2011

Sie erhalten das Newsmai des Netzwerks FUTURE mit den News vom Mai 2011. Wir wünschen Ihnen eine spannende Lektüre.

Claude Comina, [claudio.comina@netzwerk-future.ch](mailto:claudio.comina@netzwerk-future.ch)  
Sarah Camenisch, [sarah.camenisch@netzwerk-future.ch](mailto:sarah.camenisch@netzwerk-future.ch)

{Version française}

### Neuigkeiten des Monats

30.05.2011 | Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren

#### **Bund und Kantone bestimmen gemeinsame bildungspolitische Ziele**

Der Bund und die Kantone haben in der [Erklärung 2011](#) erstmals gemeinsame politische Ziele für sämtliche Bildungsstufen festgelegt. Auf Tertiärstufe wollen sie den wissenschaftlichen Nachwuchs besser fördern und die Abschlüsse der höheren Berufsbildung international vergleichbar machen.

{Mehr Infos}

30.05.2011 | Schweizerischer Nationalfonds

#### **Rekordhohe Vergabe von Fördermitteln im Jahr 2010**

Im Jahr 2010 hat der Schweizerische Nationalfonds (SNF) Fördermittel in der Höhe von 726 Millionen Franken vergeben. Dies ist ein Rekord und entspricht einem Wachstum von 2,7 Prozent gegenüber 2009. Mit den Fördermitteln hat der SNF fast 3'100 Forschungsprojekte unterstützt. Rund 24 Prozent der Gelder entfielen auf die Sozial- und Geisteswissenschaften, 34 Prozent auf die Mathematik und die Natur- und Ingenieurwissenschaften und 42 Prozent auf die Medizin.

{Mehr Infos}

25.05.2011 | Schweizerische Akademie der medizinischen Wissenschaften

#### **Neuer Präsident für die Akademie der medizinischen Wissenschaften**

Der Senat der Schweizerischen Akademie der medizinischen Wissenschaften (SAMW) hat Prof. Peter Meier-Abt, Vizerektor der Universität Basel, zum Präsidenten der SAMW gewählt. Meier-Abt wird das Amt am 1. Juli 2011 von Prof. Peter Suter übernehmen, der die SAMW während sieben Jahren präsidierte.

{Mehr Infos}

24.05.2011 | Staatssekretariat für Bildung und Forschung

#### **Enge wissenschaftliche Zusammenarbeit der Schweiz und Südkoreas**

Mauro Dell'Ambrogio, Staatssekretär für Bildung und Forschung, und der südkoreanische Erste Vizeminister für Bildung, Wissenschaft und Technologie, Dong-Geun Seol, haben an einem Treffen in der Schweiz über die Zusammenarbeit Südkoreas und der Schweiz in Bildung und

Forschung diskutiert. Unter anderem wurde beschlossen, im Herbst 2011 eine dritte gemeinsame Ausschreibung für Forschungsprojekte in Bereichen wie Energie, Umwelt oder Life Sciences zu lancieren.

[{Mehr Infos}](#)

20.05.2011 | Kommission für Wissenschaft, Bildung und Kultur des Nationalrats

### **BFI-Botschaft 2012: Mittelerhöhung für Berufsbildung**

Die Kommission für Wissenschaft, Bildung und Kultur des Nationalrats (WBK-N) beschloss bei der Beratung der Botschaft über die Förderung von Bildung, Forschung und Innovation im Jahr 2012 (BFI-Botschaft, [10.109](#)), die Mittel für die Berufsbildung um rund 80 Millionen Franken zu erhöhen und bei 757 Millionen Franken festzulegen. Bei den Betriebsbeiträgen an die Fachhochschulen folgte die WBK-N dem Ständerat und erhöhte die Mittel um 14 Millionen auf rund 439 Millionen Franken. Der Nationalrat berät die BFI-Botschaft 2012 am 7. Juni 2011.

[{Mehr Infos}](#)

20.05.2011 | ETH-Rat

### **ETH-Rat: «Zusätzliche Bundesmittel für FET Flagships nötig»**

Der ETH-Rat fordert den Bund auf, für die Umsetzung der drei Schweizer FET-Flaggschiff-Projekte (Future and Emerging Technologies Flagships) der EU zusätzliche Mittel einzuplanen, da die EU nur einen Teil der Finanzierung übernehme. Die Zusatzfinanzierung dürfe allerdings nicht zulasten des Grundauftrages des ETH-Bereichs in Lehre, Forschung und Wissenstransfer gehen, so der ETH-Rat.

[{Mehr Infos}](#)

18.05.2011 | Schweizerischer Nationalfonds

### **SNF für weitere Unterstützung von Nano-Tera.ch und SystemsX.ch**

Der Schweizerische Nationalfonds (SNF) empfiehlt dem Bundesrat, die Grossforschungsprojekte Nano-Tera.ch und SystemsX.ch für weitere vier Jahre zu unterstützen. Von 2008 bis 2011 hatte der Bund Nano-Tera.ch mit 60 Millionen und SystemsX.ch mit 100 Millionen Franken gefördert. Nano-Tera.ch soll eingebettete Systeme, also kleinste Kommunikationssysteme, weiterentwickeln. SystemsX.ch ist eine Initiative zur Erforschung der Systembiologie.

[{Mehr Infos}](#)

17.05.2011 | ETH Zürich

### **ETH Zürich und IBM eröffnen Nanotechnologiezentrum**

Die ETH Zürich und IBM haben in Rüschlikon ein gemeinsames Nanotechnologie-Forschungszentrum eröffnet. Die Kosten für das Zentrum belaufen sich auf insgesamt 90 Millionen Franken. Die Baukosten von 60 Millionen Franken trägt IBM, die Investitionen in die Forschungsinfrastrukturen von 30 Millionen Franken übernehmen die ETH Zürich und IBM je zur Hälfte. Eine Kooperation zwischen einer Hochschule und der Industrie ist in diesem Umfang bisher einzigartig.

[{Mehr Infos}](#)

17.05.2011 | Bundesamt für Statistik

## Hohe Investitionen in Forschung und Entwicklung im Ausland

Im Jahr 2008 wendeten die im Ausland ansässigen Schweizer Unternehmen 15,8 Milliarden Franken für Forschung und Entwicklung (F&E) auf. Die in der Schweiz angesiedelten Firmen gaben für F&E hingegen nur 12 Milliarden Franken aus. Gemäss dem Bundesamt für Statistik investiert die Schweiz damit im Vergleich zu ihren wichtigsten Handelspartnern aussergewöhnlich viel Geld in F&E im Ausland.

[{Mehr Infos}](#)

11.05.2011 | Rektorenkonferenz der Schweizer Universitäten

## Antonio Loprieno als Präsident der CRUS wiedergewählt

Die Plenarversammlung der Rektorenkonferenz der Schweizer Universitäten (CRUS) hat Prof. Antonio Loprieno, Rektor der Universität Basel, einstimmig als Präsident wiedergewählt. Seine zweite Amtszeit dauert bis 2014. Die Vizepräsidenten der CRUS sind Prof. Dominique Arlettaz, Rektor der Universität Lausanne, und Prof. Ralph Eichler, Präsident der ETH Zürich.

[{Mehr Infos}](#)

10.05.2011 | Kommission für Wissenschaft, Bildung und Kultur des Ständerats

## Humanforschungsgesetz an Ständerat überwiesen

Die Kommission für Wissenschaft, Bildung und Kultur des Ständerats (WBK-S) hat das Humanforschungsgesetz (09.079) an den Ständerat überwiesen. Sie hat unter anderem entschieden, dass die Kantone Ombudsstellen einrichten sollen, die Reklamationen von an Forschungsprojekten teilnehmenden Personen entgegen nehmen. Der Ständerat wird das Humanforschungsgesetz in der Sommersession 2011 behandeln.

[{Mehr Infos}](#)

09.05.2011 | Kommission für Wissenschaft, Bildung und Kultur des Nationalrats

## Beratung des Hochschulförderungsgesetzes abgeschlossen

Die Kommission für Wissenschaft, Bildung und Kultur des Nationalrates (WBK-N) hat die Beratung des Hochschulförderungs- und -koordinationsgesetzes (HFKG, 09.057) abgeschlossen. Unter anderem entschied die WBK-N, dass je zwei Vertreter der Arbeitnehmer- und der Arbeitgeberorganisationen an den Sitzungen der Hochschulkonferenz teilnehmen sollen. Einige Kommissionsmitglieder zeigten sich nach der Beratung enttäuscht, weil der Gesetzesentwurf die Autonomie der Hochschulen und den Wettbewerb unter ihnen nicht genügend fördere. Der Nationalrat behandelt das HFKG am 14. und 16. Juni 2011.

[{Mehr Infos}](#)

05.05.2011 | Staatssekretariat für Bildung und Forschung

## Grundzüge des nächsten EU-Forschungsrahmenprogramms bekannt

Wie die EU-Kommission Anfang Mai 2011 bekannt gab, wird die nächste Generation der EU-Forschungsrahmenprogramme Common Strategic Framework (CSF) heissen und sich aus drei Elementen zusammensetzen: Den bisherigen EU-Forschungsrahmenprogrammen, Bestandteilen des Rahmenprogramms für Wettbewerbsfähigkeit und Innovation (CIP) sowie aus dem Institut für Innovation und Technologie (EIT).

[{Mehr Infos}](#)

04.05.2011 | Bundesrat

### **Patrick Aebischer als Präsident der ETH Lausanne bestätigt**

Der Bundesrat hat auf Antrag des ETH-Rats Prof. Patrick Aebischer als Präsident der ETH Lausanne (EPFL) wiedergewählt. Das vierte Mandat des Schweizer Neurowissenschafters beginnt am 1. März 2012 und endet am 29. Februar 2016.

[{Mehr Infos}](#)

04.05.2011 | Europäische Kommission

### **Fünf Projekte mit Schweizer Beteiligung in Finale für FET Flagships**

Die EU-Kommission hat sechs der 26 eingereichten Projekte zur finalen Phase des Wettbewerbs um die Flaggschiff-Projekte im Bereich der Future and Emerging Technologies (FET Flagships) zugelassen. Drei Projekte werden von der ETH Lausanne (EPFL), der ETH Zürich oder von beiden zusammen geleitet. Insgesamt sind Schweizer Institutionen an fünf Projekten beteiligt. Die ausgewählten Konsortien können ihre Eingaben nun mit EU-Mitteln detailliert ausarbeiten. Mit den FET Flagships wird die EU ab 2013 zwei bis drei Projekte mit mehreren hundert Millionen Euro während zehn Jahren fördern.

[{Mehr Infos}](#)

## **Agenda**

07.06.2011 | Nationalrat

### **Beratung der BFI-Botschaft 2012**

Am Dienstag, 7. Juni 2011 behandelt der Nationalrat die Botschaft über die Förderung von Bildung, Forschung und Innovation im Jahr 2012 (BFI-Botschaft, [10.109](#)).

[{Mehr Infos}](#)

08. - 09.06.2011 | Genf

### **Mitgliederversammlung der Cohep**

Am Mittwoch und Donnerstag, 8. und 9. Juni 2011 findet an der Universität Genf die Mitgliederversammlung der Rektorenkonferenz der Pädagogischen Hochschulen der Schweiz (Cohep) statt.

[{Mehr Infos}](#)

14. / 16.06.2011 | Nationalrat

### **Beratung des Hochschulförderungs- und -koordinationsgesetzes (HFKG)**

Am Dienstag, 14. und Donnerstag, 16. Juni 2011 behandelt der Nationalrat das Hochschulförderungs- und -koordinationsgesetz (HFKG, [09.057](#)).

[{Mehr Infos}](#)

15.06.2011 | Ständerat

